

Nexus 5X und Belkin USB-C 12V Charger

Letzte Änderung: 17.10.2019 16:39

USB-C ermöglicht ein effizienteres Laden. In einer halben Stunde kann der Akku leicht auf über 50% aufgeladen werden, danach geht es etwas langsamer. Wir haben zusammen mit dem [Belkin USB-C 12V Charger](#) auf dem Motorrad und im Auto unsere Erfahrungen gesammelt und können sagen, dass diese Technik gerade auch unterwegs ein großer Zugewinn ist. Steckdosen sind nicht auf Stunden blockiert und selbst bei einem halbstündigen Aufenthalt in einem Waschhaus auf dem Campingplatz kann man seinen Akku schon ansehnlich voll bekommen.

Nexus 5 X

Ein für den Normal-User unerwartetes Highlight ist die eingebaute Kamera. Die findet sich auch in einigen anderen Modellen z. B. von OnePlus – im Nexus zusammen mit dem Google Camera App erreicht sie aber Spitzenwerte: mit 12 Megapixeln bei einer maximalen Blendenöffnung von f 2.0 und einer Pixelgröße von 1,55 µm lassen sich in Zusammenarbeit mit der Software auch bei schlechtem Licht beste Ergebnisse erzielen.

[Google PhotoSphere](#) zaubert schon sehr gut zusammengesetzte (Stitching) 360° Panoramen, die man allerdings nur online oder auf dem Telefon betrachten kann. Auch der Menüpunkt Fokuseffekt führt zu ansprechenden Ergebnissen, die an die Tilt-Shift-Fotografie erinnern. Wer also nicht die Ansprüche der High-End-Fotografie stellt und kein Teleobjektiv braucht, der kann tatsächlich seine ganzen Urlaubsbilder mit dem Nexus 5X fotografieren und kaum jemand wird es merken.

Für derzeitige Verhältnisse ist das Nexus 5X ein Muskelprotz unter den Mittelklasse-Smartphones. Ein 64-Bit-Sechskernprozessor von Qualcomm bringt das Telefon auf Trab. Von guter Taktilität und Berührungs-Performance ist auch das 5-Zoll Display.

Einen leichten Performance-Einbruch (auch bei der Akku-Standzeit) haben wir eher beim Update von **Android 6** auf **Android 7** festgestellt. Tatsächlich hält trotz ähnlicher Einstellungen der Akku nicht mehr so lange und Google PhotoSphere Bilder brauchen beim Bildaufbau länger. Durch Updates entfaltet der Nexus Fingerprint ([Imprint](#)) Sensor auch seine Möglichkeiten: Möglich sind die Telefon-Freigabe per Fingerabdruck oder aber auch in Kombination mit dem GPS eine Freigabe an bestimmten Orten.

Gut getroffen hat es LG, der Smartphone Hersteller und Google mit den Proportionen des Gerätes. In einer Männerhand liegt das 5,2 Zoll große LCD Display sehr gut, das Telefon wirkt trotz Plastik auch sehr robust und es ist, toi-toi, wenige empfindlich auf Touch-Downs mit dem harten Fußboden. Und es ist ein in sich geschlossenes System, wenn man so will: Weder Akku noch Speicherkarte lassen sich auswechseln, das Gehäuse ist kleberlos fest verschlossen, der Akku kann aber relativ leicht von versierten Handy-Schraubern [ausgetauscht werden](#).

Am Ende ist das Telefon ein gutes Allroundtalent, das mit guten Front-Lautsprechern und einer Benachrichtigungs-LED perfekt ausgestattet ist. Nur einen Punkt hat Google vergessen, die [OTG-Fähigkeit](#) war in unserem Test nicht gegeben, USB Speicher wurden nicht erkannt, auch die Datenübertragung funktionierte nach Systemupdate nicht mehr zu einem Windows 8.1 Problem – zu einem alten Win XP Computer hingegen problemlos. Im Support ist zu hören, das Google, respektive LG bei etwaigen Hardware-Reparaturen das [Geld zurück gibt](#) – anscheinend sind Ersatzteile nicht lieferbar.

Belkin USB-C 12V Charger

Ein Zubehör, das auf dem Motorrad für alle USB-C Geräte unbedingt dabei sein sollte. Belkin gibt auch eine Garantie, dass es funktioniert und dass man keine passenden USB-C fähigen Geräte damit ruiniert. Die Handhabung ist wie mit jedem anderen Charger. Belkin passt in jede Zigarettenanzünder 12V Dose (mit [Adapter](#) auch an andere 12V Schnittstellen). Nach einer halben Stunde kann das Gerät schon halb voll sein. Das ist in vielen Situationen praktisch, besonders wenn man ein ladendes Telefon die ganze Zeit bewachen müsste. Nur wie der Preis von knapp 50 € zustande kommt, ist uns nicht so ganz klar.

Fazit:

Beide zusammen ein unschlagbares Team auf der Reise. Gute Fotos, aktuelles Betriebssystem – schnelle Ladung. Die einzigen Schattenseiten sind die mangelnde DualSim Unterstützung (bemängeln wir immer) fehlende OTG-Fähigkeit und vielleicht der erschwerte Akkuwechsel.

Letzte Änderung: 21.12.2016